

# Starkes Wachstum



Das Unternehmen konnte auch 2021 wieder ein Wachstum verzeichnen.

Bauboom, Klimawandel, Pandemie – so bald dürfte die Baubranche nicht zur Ruhe kommen. Laut Leszek Gierszewski, Geschäftsführer von Drutex S.A., geben vor allem Energieeffizienz und Liefergeschwindigkeit auf dem Markt von morgen den Ton an.

„Wir freuen uns, dem gesteigerten Umweltbewusstsein der Menschen mit passenden Produkten begegnen zu können“, so Leszek Gierszewski kürzlich im



© Drutex S.A.

Der umfangreiche Fuhrpark ermöglicht schnelle Lieferzeiten.

Interview. In Übereinstimmung mit den überarbeiteten Klimaschutz-Zielen diverser Staaten fragen private und gewerbliche Kunden verstärkt Produkte an, die beim Energiesparen helfen. Zugleich geht der Trend zu größeren Fensterflächen für mehr Tageslichteinfall und zu mehr Individualität beim Endprodukt.

Trotz personalisierter Fertigung gelingt es Drutex, weiterhin in ganz Europa die raschen Lieferzeiten einzuhalten, für die das Unternehmen bekannt ist. Um Stillstand auf den bundesweiten Baustellen zu vermeiden, ist Zuverlässigkeit in diesem Bereich ein entscheidender Faktor geworden. Auf diese Weise konnte Drutex den Kundenstamm auch 2021 weiter ausbauen und rund 30 Prozent Wachstum erzielen. Den daraus resultierenden Gewinn hat das Unternehmen unter anderem direkt in die vergrößerten Produktionsflächen und modernisierten Anlagen investiert.

Darüber hinaus hat das Unternehmen sein Portfolio erweitert, etwa um Raffstoren – ein weiteres Werkzeug für energiebewusste Architekten.

[www.drutex.de](http://www.drutex.de)

## Über Drutex S.A.

Drutex S.A. wurde 1985 als Hersteller von Maschendrahtzäunen gegründet. Das innovationsreiche Familienunternehmen verlegte den Schwerpunkt schnell auf die Fertigung von Fenstern und verfügt dank seines rund 200 Millionen Złoty teuren Europäischen Bauelementezentrums über ein Produktionspotenzial von bis zu 7000 Fenstern pro Tag.

Des Weiteren entwickelt und produziert Drutex S.A. eigene Fensterprofile und stellt Fenster und Türen aus Holz und Aluminium sowie Brandschutztüren, Rollläden und eigenes Isolierglas her. In Deutschland verfügt das Unternehmen über ein starkes Händlernetz und bietet am Firmensitz fast 4000 Mitarbeitern einen modernen und sicheren Arbeitsplatz.

# Historische Marke

Im Jahr 1964 konnte Parà S.p.a. von dem italienischen Chemiegiganten Montecatini den Markennamen Tempotest und die Verwendung von spindüsengefärbten Acrylfasern erwerben. Dies war ein wichtiger Schritt, der Parà S.p.a. zu einem weltweit führenden Unternehmen im Bereich der Sonnenschutzgewebe gemacht hat.

Heute, 58 Jahre später, ist das Unternehmen stolz darauf, dass das italienische Patent- und Markenamt die Marke Tempotest offiziell in das Register der historischen Marken von nati-

onalem Interesse aufgenommen hat. Nach dem hundertjährigen Bestehen in 2021 betrachtet Parà S.p.a. die Eintragung von Tempotest in das Register der historischen Marken von nationalem Interesse als einen weiteren wichtigen Meilenstein des Unternehmens, das seit drei Generationen von der Familie Parravicini geprägt wird und die erstklassigen Tempotest-Gewebe „Made in Italy“ in die ganze Welt exportiert.

[www.para.it](http://www.para.it)



Das Unternehmen ist stolz auf die Auszeichnung „historisches Label“.